

Das liegt etwa 250 km nördlich von Malmö und 150 km östlich von Göteborg. Mit 1000m-Linkskurs und Flutlicht erfüllt sie zwar den Standard aller schwedischen Trabrennbahnen, der Zuschauerbereich ist aber schon sehr provinziell.

Geschockt war ich mehr davon, dass es auf der ganzen Bahn nur einen einzigen Wettschalter gab. Nicht, dass bei der äußerst geringen Zuschauerzahl viel mehr nötig gewesen wären, sondern weil man auch auf der Rennbahn nur über sein ATG-Konto wetten kann. ATG ist die schwedische Toto-Gesellschaft, seit 2021 gelten zur Eindämmung der Glücksspielsucht strenge Gesetze, es geht alles nur noch bargeldlos und unter staatlicher Kontrolle. Als Ausländer hat man keine Chance, eine Spontanwette abzugeben, man muss sich vorher bei einer der ATG-Partnergemeinschaften anmelden (in Deutschland wettstar.de und trotto.de), dann geht das über Smartphone.



Eingang



Zuschauerbereich





Parade





Autostart





Das Feld im ersten Bogen...



...und zu Beginn der Gegenseite. Wie überall in Schweden stehen fast überall rund um die Bahn riesige Werbetafeln.



Die Pferde zu Beginn des Einlaufs



Endkampf





Der Zielposten ist erreicht.



Das Feld aus der Frontperspektive...



...und vom Innenraum aus

